

Frauenklinik**Direktor:****PD Dr. med. Sven Ackermann**

Operation, Plastische Mamma-
chirurgie, Brustsprechstunde
Chemo- und Antikörpertherapie
Tel.: 06151/107-6151

**Oberärztin:****Dr. med. Iris Redding**

Mammachirurgie, Plastische u.
Rekonstruktive Brustchirurgie
Tel.: 06151/107-6173

**Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie****Direktor:****Prof. Dr. med. Karl Ludwig**

Mammographie, Sonographie
Mamma-MRT, Stereotaxie
Tel.: 06151/107-6751

**Medizinische Klinik V – Onkologie und Hämatologie****Direktorin:****Prof. Dr. med. Helga Bernhard**

Chemotherapie, Antikörperthera-
pie, Tel.: 06151/107-6651

**Kompetenzzentrum Psychoonkologie****Leitung:****Dr. med. Alexandra Mihm**

Gesprächstherapie
Psychoonkologische Beratung
Tel.: 06151/107-4060

**Lageplan | Kontakt****Kontakt zum Südhessischen Brustzentrum****Klinikum Darmstadt GmbH, Frauenklinik**

Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt
Brustsprechstunde Telefon 06151/107- 6173
Sekretariat Telefon 06151/107- 6151
frauenklinik@mail.klinikum-darmstadt.de

Kooperationspartner**Radiologie Darmstadt am Alicehospital**

Dieburger Straße 29-31, Tel.: 06151/13940
info@mail.radiologie-darmstadt.de

Radiologische Praxis am Luisenplatz

Luisenplatz 4, 64283 Darmstadt
Telefon: 06151/23466

Selbsthilfegruppe „Rosa Kriegerinnen“**Rüsselsheim**

Friedr.-Ebert-Str. 28, 64390 Erzhausen

Arbeitskreis Frauengesundheit in der Medizin e.V.

Martinstraße 81, 64285 Darmstadt
Tel.: 06151/9512708, Fax: 06151/9512708
cornelia.hinrichsen@web.de

Spezialisierte Behandlung der Brust unter einem Dach

Südhessisches
Brust  Zentrum

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrte Interessierte,

herzlich willkommen im Südhessischen Brustzentrum Darmstadt. Wir behandeln in unserem von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Brustzentrum Frauen mit Brustserkrankungen, insbesondere Brustkrebs (Mammakarzinom) interdisziplinär und entsprechend den neuesten Erkenntnissen der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Senologie – d.h. umfassend, ganzheitlich und wohnortnah. Unser Team aus verschiedenen Fachdisziplinen möchte Ihnen helfen, schnell wieder gesund zu werden.

Diagnostik / Brustsprechstunde

Im Klinikum Darmstadt sind alle Möglichkeiten der Brustdiagnostik wie Mammographie, Mamma-Ultraschall oder Kernspin vorhanden. Sollte bei Ihnen ein auffälliger Befund der Brust festgestellt worden sein, besteht meistens die Möglichkeit, diesen durch eine Probeentnahme in lokaler Betäubung (Stanzbiopsie) abklären zu lassen. Diese Untersuchung wird im Rahmen unserer Brustsprechstunde (Tel.: 06151/107-6173) durchgeführt.

Tumorkonferenz

Alle Befunde einer Patientin werden in unserer wöchentlichen Tumorkonferenz besprochen. An dieser Sitzung nehmen sämtliche an der Behandlung beteiligten Spezialisten teil, um für die individuelle Situation die bestmögliche Therapie empfehlen zu können.

Operation

Am Klinikum Darmstadt werden Brustkrebsoperationen nur von besonders ausgebildeten Brustoperateuren durchgeführt, die über große Erfahrung in der operativen Therapie von Brustserkrankungen verfügen. Entsprechend den Vorgaben der Deutschen Krebsgesellschaft können wir in den meisten Fällen Brust erhaltend operieren. Wo dies nicht möglich ist, bieten wir verschiedene Wiederaufbauverfahren mit Eigenewebe und Fremdmaterial (Prothesen) an. Die Entfernung des Wächter-(Sentinel-)Lymphknotens ist in unserem Zentrum seit langem etabliert. In jedem Fall besprechen wir unsere operative Strategie im Vorfeld ausführlich mit Ihnen und versuchen, so schonend wie möglich zu operieren. Das Südhessische Brustzentrum ist operativer Partner des Mammographiescreening-Programms Südhessen.

Medikamentöse Therapie

Oft ist nach einer Operation eine ergänzende antihormonelle Therapie oder auch eine Chemotherapie nötig. Diese wird ebenfalls bei uns im Klinikum durchgeführt, die Betreuung bleibt so „in einer Hand“ und es ist immer ein bekannter Ansprechpartner für Sie da. Die Chemotherapie erfolgt in der Regel ambulant, neben den antihormonellen Therapien führen wir auch alle Antikörpertherapien (Herceptin, Avastin) durch. Durch unsere Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien erfolgt die Therapie immer nach dem neuesten Stand der Wissenschaft. In

geeigneten Fällen ermöglichen wir Ihnen die Teilnahme an wissenschaftlichen Studien der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie (AGO) oder der German Breast Group (GBG).

Strahlentherapie

Bei einer Brust erhaltenden Operation ist regelhaft eine Nachbestrahlung erforderlich. Auch bei einer Entfernung der Brust wird manchmal eine Bestrahlung empfohlen. Alles hierzu organisatorisch Notwendige übernehmen wir für Sie, die Bestrahlung erfolgt in unserer Strahlenklinik (Institut für Radioonkologie und Strahlentherapie) qualitätsgesichert nach höchsten Standards.

Psychoonkologie

Eine Krebsdiagnose verändert das Leben der Betroffenen grundlegend. Speziell in der Betreuung von Krebspatientinnen ausgebildete Ärztinnen unserer Psychoonkologischen Abteilung bieten Einzel- und auch Partnerberatungen und -therapien an.

Selbsthilfegruppen

Über die Selbsthilfegruppen brusterkrankter Frauen aus der Region halten wir umfangreiches Informationsmaterial für Sie bereit und vermitteln gerne auch entsprechende Kontakte. Bitte sprechen Sie uns an.

Anschlussheilbehandlung (AHB)

Nach Abschluss der Therapie vermittelt Ihnen unser Sozialdienst auf Wunsch eine Anschlussheilbehandlung in einer darauf spezialisierten Einrichtung.